



## News aus der Wirtschaftsförderung Nr. 11

vom 14.05.2021

Inhalt:

- [1. Erleichterungen für viele Branchen; Perspektiven Tourismus](#)
- [2. Landkreis München: Ende der Bundes-Notbremse, seit 12.05.2021 Inkrafttreten von Lockerungen](#)
- [3. Corona-Arbeitsschutzverordnung um weitere betriebliche Testangebote ergänzt](#)
- [4. Weiterhin umfangreiche Unterstützung für Kunst- und Kulturschaffende; Ausbau Förderlinien](#)
- [5. Exportpreis Bayern Special Edition – Erfolgreich in schwierigen Zeiten](#)
- [6. In eigener Sache](#)

Sehr geehrte Damen und Herren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen der kommunalen Wirtschaftsförderungen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die Corona-Infektionszahlen gehen derzeit bundesweit zurück und mit der einsetzenden wärmeren Jahreszeit können nun auch verstärkt geltende Restriktionen zurückgefahren werden. Was das nach derzeitigem Informationsstand für Außengastronomie, für Theater, Konzert- und Opernhäuser, Kinos und Sport bedeutet und welche Beschlüsse von der Bayerischen Staatsregierung zuletzt gefasst wurden, können Sie unter Punkt 1 nachlesen. Unter Punkt 2 sind die auf Grund neuerer Entwicklungen aktuell gültigen inzidenzabhängigen Regelungen für den Landkreis München aufgeführt.

Gerne können Sie diesen Newsletter an die Unternehmen, Firmen und Betriebe in Ihrer Landkreiskommune sowie andere Interessierte weiterleiten. Anmeldungen für den Verteiler können Sie über die E-Mail-Adresse [wirtschaftsfoerderung@lra-m.bayern.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@lra-m.bayern.de) vornehmen.

### 1. Erleichterungen für viele Branchen; Perspektiven Tourismus

Die dritte Welle der Corona-Pandemie flacht derzeit ab. Die Zahl der täglichen Neuinfektionen ist rückläufig und die Zahl der Impfungen steigt beständig an. Zudem setzt jahreszeitenbedingt wärmeres Wetter ein, was die Gefahr für Neuinfektionen weiter schmälert. Die Bayerische Staatsregierung hat darauf reagiert und Erleichterungen beispielsweise für Außengastronomie (Öffnung bis 22 Uhr), für Theater, Konzert- und Opernhäuser, Kinos und Sport auf den Weg gebracht (Umsetzung ab 10.05.2021). Welche das sind, unter welchen Voraussetzungen sie gelten und wo auch sonst noch Änderungen / Anpassungen in Gang gesetzt wurden, können Sie [hier](#) nachlesen. Zudem werden touristische Angebote in Landkreisen und kreisfreien Städten mit einer stabilen 7-Tage-Inzidenz unter 100 ab Freitag, den 21.05.2021, wieder zugelassen. Die Beschlüsse der Bayerischen Staatsregierung vom 10.05.2021 dazu können [hier](#) abgerufen werden. Außerdem wird das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie ein Tourismusprogramm zur Überwindung der Folgen der Coronapandemie und zu einem „Neustart“ der Branche entwickeln und dem Ministerrat darüber berichten. Dabei soll der Schwerpunkt des befristeten Programms auf der Modernisierung und Zukunftsfähigkeit der Branche liegen, insbesondere der Förderung von Investitionen in Barrierefreiheit, Digitalisierung und Ökologie.



## 2. Landkreis München: Ende der Bundes-Notbremse, seit 12.05.2021 Inkrafttreten von Lockerungen

Am Sonntag, 09.05. hat der Inzidenzwert im Landkreis München den Schwellenwert von 100 Fällen innerhalb von sieben Tagen pro 100.000 Einwohner den fünften Tag in Folge unterschritten. Dies bedeutet, dass am Dienstag, 11.05. die Regelungen der sogenannten „Notbremse“ nach 12. Bayerischer Infektionsschutzmaßnahmenverordnung bzw. der „Bundesnotbremse“ [geendet haben](#). Gleichzeitig traten wegen fortgesetzter Entspannung der Infektionslage am Mittwoch, 12.05. [weitere Lockerungen in Kraft](#). Dies betrifft im Einzelnen beispielsweise den Einzelhandel, den Besuch von Kulturstätten, die Ausübung von Sport, die außerschulische Bildung, die Außengastronomie und weitere Bereiche.

## 3. Corona-Arbeitsschutzverordnung um weitere betriebliche Testangebote ergänzt

Die Corona-Arbeitsschutzverordnung wird bis 30.06.2021 verlängert. Mit der ergänzten SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung sind Arbeitgeber verpflichtet, in ihren Betrieben allen Mitarbeitenden, die nicht ausschließlich im Homeoffice arbeiten, regelmäßig Selbst- oder Schnelltests anzubieten, grundsätzlich mindestens 2-mal pro Woche.

Die Regelungen zum Homeoffice werden in das Infektionsschutzgesetz aufgenommen und parallel in der SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung gestrichen. Neu ist dabei, dass es eine zusätzliche Verpflichtung für Arbeitnehmer geben wird, das Angebot von Homeoffice anzunehmen, soweit ihrerseits keine Gründe entgegenstehen. Gründe können beispielsweise die Störung durch Dritte im Homeoffice sein oder ein fehlender adäquater Arbeitsplatz.

## 4. Weiterhin umfangreiche Unterstützung für Kunst- und Kulturschaffende; Ausbau Förderlinien

Die Bundesregierung hat [umfangreiche Hilfen für Künstler und Kreative](#) aufgelegt, da sie die Folgen der Corona-Pandemie besonders hart treffen. Das Rettungspaket NEUSTART KULTUR wurde bis Ende 2022 verlängert und um eine weitere Kultur-Milliarde Euro aufgestockt. NEUSTART KULTUR ist ein zentrales Zukunftsprogramm im Bereich Kunst, Kultur und Medien insbesondere für Soloselbständige und kurz befristet Beschäftigte im Bereich der darstellenden Künste, das [seit Sommer 2020 entwickelt wird und nun kürzlich um 15 weitere Teilprogramme erweitert wurde](#).

## 5. Exportpreis Bayern Special Edition – Erfolgreich in schwierigen Zeiten

Die Corona-Pandemie hat die bayerische Wirtschaft insgesamt, insbesondere auch die international tätigen Unternehmen, hart getroffen. Trotz all dieser Widrigkeiten gibt es weiterhin viele bayerische Unternehmen, die erfolgreich im internationalen Geschäft aktiv sind. Aus diesem Grund haben die Träger des Exportpreises Bayern (das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, der Bayerische Industrie- und Handelskammertag, die Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Handwerkskammern in Zusammenarbeit mit Bayern International) beschlossen, in diesem Jahr 2021 mit dem „Exportpreis Bayern - Special Edition: Erfolgreich in schwierigen Zeiten“ kleinere Unternehmen auszuzeichnen. Mit der Auszeichnung soll gerade deren Strategie sowie deren Mut, Ideen und



Durchhaltevermögen, die zu besonderen internationalen Erfolgen in der Corona-Zeit geführt haben, mit prämiert werden. Der Preis wird dieses Jahr deswegen ausnahmsweise in den folgenden drei Schwerpunkten verliehen:

1. Erfolgreiche Auftragsabwicklung in Corona-Zeiten: Wie konnten - trotz der neuen Corona-Hürden - die Geschäfte in den bestehenden Exportmärkten erfolgreich abgewickelt werden (z.B. wegen Grenzsicherungen, neuen protektionistischen Maßnahmen etc.)?
2. Gelungene Markterschließung und Kundengewinnung in Corona-Zeiten: Wie konnten neue Märkte trotz der erfolgten Einschränkungen erfolgreich erschlossen und neue Kunden gewonnen werden?
3. Beachtliche Innovation in Corona-Zeiten; Wie mussten Produkte und Dienstleistungen durch innovative Ideen angepasst werden, um weiterhin international erfolgreich vertrieben werden zu können?

Bis zum 31. Juli 2021 haben bayerische Unternehmen mit höchstens 100 Vollzeitbeschäftigten Gelegenheit, sich zu bewerben. Nähere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen für den Exportpreis – Special Edition finden Sie im Internet unter [www.exportpreis-bayern.de](http://www.exportpreis-bayern.de).

Jeder Preisträger erhält einen ca. 2-minütigen Kurzfilm über sein Unternehmen und seine Erfolgsgeschichte, der auf der Preisverleihung gezeigt und dem Unternehmen anschließend für Werbezwecke in deutscher und englischer Version überlassen wird.

Weitere Benefits: Eine individuell gefertigte Exportpreis-Trophäe eines bayerischen Kunsthandwerkers und eine Gewinnurkunde. Darüber hinaus sind Sie berechtigt, das Exportpreis-Logo auf allen Firmenunterlagen zu führen. Die Erstplatzierten jeder Kategorie werden bei einem Abendempfang am 17. November 2021 in der Handwerkskammer für München und Oberbayern ausgezeichnet.

Bewerben Sie sich um den „Exportpreis Bayern - Special Edition: Erfolgreich in schwierigen Zeiten“!

## 6. In eigener Sache

### a) Einladung CSR-Initiative digital am 19.05.2021 - 11-12 Uhr

Gerne möchten wir Sie auf unseren nächsten Webimpuls im Rahmen der CSR-Initiative des Landkreises München in Kooperation mit dem BVMW aufmerksam machen und laden Sie herzlich zur Teilnahme ein.

Wann: **Mittwoch, 19. Mai 2021, 11:00-12:00 Uhr** - Online per ZOOM

**Thema: "Auswirkungen des Klimawandels und Risikominimierung für Unternehmen"**

Ein bisher wenig diskutiertes Thema sind die Folgen des Klimawandels für die deutsche Wirtschaft. Trotz allen Bemühungen, Treibhausgase zu mindern, ist der Klimawandel bereits im Gange und hat schon heute spürbare Auswirkungen für Unternehmen. Der Impulsvortrag soll Sie ermutigen, sich mit klimawandel-bedingten Risiken für Ihr Geschäftsmodell zu beschäftigen und diese in Ihr Risikomanagement einzubinden.



**Referentin: Julia Martius**, Referentin Förderprojekte, BVMW Bundeszentrale / Berlin

Im Anschluss an den Vortrag haben Sie die Möglichkeit, über Chat oder Video Fragen zu stellen. Die Teilnahme ist **kostenlos**. [Hier geht's zur Anmeldung](#)

Weitere Veranstaltungen dieser Art sind bereits in Planung. Informationen zur CSR-Initiative finden Sie unter: [www.fairantwortung.landkreis-muenchen.de](http://www.fairantwortung.landkreis-muenchen.de)

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

## b) Job-Mobil – nächster Halt Zukunft!

Im Rahmen der „Job-Mobil“ unterstützt das Landratsamt München in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Jugendliche und junge Erwachsene bei den Themen Berufswahl, Jobsuche und Bewerbung.

Die Aktionswoche, die vom 17. bis zum 21. Mai stattfinden wird, ist gleich im doppelten Sinn „mobil“: Online bieten wir Berufsorientierungs- und Bewerbungsworkshops sowie eine regionale Jobbörse U25 an – vom Praktikum über den Mini- und Werkstudentenjob bis zum freien Ausbildungsplatz. Im Landkreis unterwegs ist zudem unser Job-Mobil, in dem Jugendliche einen Gesprächstermin mit Berufsberater\*innen buchen und so Unterstützung bei aktuellen Herausforderungen erhalten können.



Ob Jugendliche, Lehrkräfte, Eltern oder Arbeitgebende, auf unserer Website <http://berufswelten.landkreis-muenchen.de/> finden sich alle Informationen zur Veranstaltung.

Auch unter [berufswelten@lra-m.bayern.de](mailto:berufswelten@lra-m.bayern.de) beantworten wir gerne Ihre Fragen.

*Die Veranstaltung ist entstanden in engagierter Zusammenarbeit mit den Gemeinden Unterhaching und Planegg sowie dem Kreisjugendring München-Land.*



Newsletter-Kontakt:

Andreas Ortner

Wirtschaftsförderung, LRA München  
Fachbereich 3.1.1. - Service Wirtschaft und Fachkräftesicherung  
Frankenthaler Str. 5 - 9  
81539 München

Telefon: 089 / 6221-2771

Fax: 089 / 6221 44-2771

[wirtschaftsfoerderung@lra-m.bayern.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@lra-m.bayern.de)

<http://www.landkreis-muenchen.de/wirtschaftsfoerderung>